



Corona-Schutz- und Hygienekonzept der Verwaltungsschule Schuljahr 2021/22

nach § 5 Absatz 1 brem. CoronaVO (Version 3, 01/2022)

Auf der Grundlage des Infektionsschutzgesetzes, der jeweils geltenden bremischen Corona-Verordnung und des Infektionsschutz- und Hygienemaßnahmen-Rahmens der Kultusministerkonferenz gelten zum Schutz vor Corona-Infektionen an der Verwaltungsschule bis auf Weiteres folgende Maßnahmen:

Einhaltung persönlicher Hygienemaßnahmen:

- Mit dem Coronavirus **infizierte Personen** und andere **quarantänepflichtige Personen** (z.B. Kontaktpersonen der Kategorie I und aus Risikogebieten Einreisende) **dürfen die Gebäude nicht betreten**. Auch wer „**typische Symptome**“ hat (laut Bremer Gesundheitsamt sind das **Fieber, Halsschmerzen und Husten**), bleibt zu Hause.
- **Verzicht auf Körperkontakt, insbesondere Umarmungen und Händeschütteln**
- **Gründliche Händehygiene:**
 - regelmäßiges und gründliches **Händewaschen** mit Seife insbesondere nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Schutzmaske, nach dem Toiletten-Gang
 - **Händedesinfektion** - vor allem dann, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist
 - **mit den Händen nicht das Gesicht**, insbesondere die Schleimhäute berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen
 - öffentlich zugängliche Gegenstände wie **Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe** möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen
- **Husten- und Niesetikette:** Husten und Niesen in die Armbeuge!! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand halten, am besten wegrehen.

Zutritt zum Schulgelände grundsätzlich nur unter folgenden Voraussetzungen (vgl. § 16 Absatz 4, § 3 Absatz 3 CoronaVO):

- wenn durch ein **negatives Testergebnis** oder durch eine ärztliche Bescheinigung nachgewiesen wird, dass keine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht. Das Testergebnis oder die ärztliche Bescheinigung dürfen nicht älter als zwei Tage sein oder
- wenn **unmittelbar nach dem Betreten des Schulgeländes ein Schnelltest** (unter Aufsicht) **durchgeführt** wird und das Ergebnis negativ ist oder
- mit einem **Impfnachweis** im Sinne des § 2 Nr. 3 der COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung oder
- mit einem dem **Nachweis** einer durch PCR-Test bestätigten, **nicht mehr als sechs Monate zurückliegenden Infektion** mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 im Sinne des § 2 Nr. 5 der Covid-19 Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung nach Ende der Absonderungspflicht

Abstandsgebot und Maskenpflicht:

- Auf dem Schulgelände und in den Schulgebäuden gilt das **allgemeine Abstandsgebot von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen**.
- Achten Sie bitte auch **vor dem Unterricht und in den Pausen auf dem Schulgelände**, insbesondere vor den Eingängen, der Cafeteria und den Rauch-Zonen **auf das Abstandhalten; befolgen Sie bitte gegebenenfalls die Anweisungen der Security- Kräfte!**
- Innerhalb der Schulgebäuden ist das **Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung** (OP-Maske, Maske der Standards „KN95/N95“, „FFP2“ oder eines gleichwertigen Schutzniveaus (medizinische Gesichtsmaske)) **Pflicht** (§ 16 Abs. 5, § 2 Corona-Verordnung). Dies gilt auch in Klassen- und Fachräumen. Das Tragen einer Maske des Standards „KN95/N95“, „FFP2“ oder eines gleichwertigen Schutzniveaus wird empfohlen.
Ausgenommen sind Beschäftigte, sofern sie allein in ihren **Büro- und Arbeitsräumen** sind. (Persönliche Ausnahmen nur für Kinder bis 6 Jahren, im Zusammenhang mit Gehörlosigkeit und für Personen, die aufgrund chronischer Erkrankung, gesundheitlicher Beeinträchtigung, Behinderung oder Schwangerschaft, vgl. § 2 Corona-Verordnung).

Kohortenprinzip:

- Für den Unterricht gilt das sog. Kohortenprinzip, d.h. der Präsenzunterricht findet in **festen Bezugsgruppen** statt, die in ihrer Zusammensetzung unverändert bleiben müssen; Tausch oder zwischenzeitliche Zusammenlegung ist nicht zulässig

Raumhygiene: (insbesondere in den Klassenräumen, aber auch im Sekretariat, in den Lehrer*innen-Zimmern und Sitzungsräumen)

- **Alle Räume** sind regelmäßig und gut zu **lüften!** In den **Klassenräumen** wird **alle 20 Minuten** eine **Stoßlüftung** bzw. **Querlüftung** von **5 Minuten** vorgenommen (Lüftungsrythmus 20 – 5 – 20). Hierfür sind die Fenster vollständig zu öffnen.
- Wir **reinigen und desinfizieren** täglich. Außerdem werden **Desinfektionstücher** zum Wischen und **Desinfektionsspray** für die Hände zur Verfügung gestellt.
- **Abstandhalten auch in den Toilettenräumen.** Toilettenräume nicht mit mehr als zwei Personen betreten (Verschmutzungen mit Fäkalien, Blut oder Erbrochenem bitte gleich melden)

Fahrstühle und Treppenhaus:

- **Fahrstühle** dürfen nur **von einer Person** zur selben Zeit benutzt werden (Ausnahme: betreuende Begleitung); deshalb: bitte möglichst **auf die Benutzung verzichten** und die Fahrstühle denen überlassen, die darauf angewiesen sind.
- Auf den **Fluren** und im **Treppenhaus Abstand halten** und bitte **grundsätzlich rechts gehen**.
- Um bei der Ankunft, in den Pausen und nach Unterrichtsende Staus und unkontrollierbare Ballungen zu vermeiden, benutzen Sie bitte **die vorderen Treppenhäuser als Aufgang** und **die hinteren Rundtreppenhäuser zum Verlassen des Gebäudes**.

Risikogruppen

- **Lehrkräfte und Schüler*innen, die zur Risikogruppe** gehören, müssen in besonderem Maße geschützt werden, insbesondere dann, wenn Lehrkräfte und Schüler*innen Präsenzunterricht geben bzw. am Präsenzunterricht teilnehmen
- **Schüler*innen mit besonderem Risiko**, z.B. mit Grunderkrankungen, unterliegen grundsätzlich weiterhin der Schulpflicht und damit der Anwesenheitspflicht im Präsenzunterricht. Für sie werden gegebenenfalls besondere Hygienemaßnahmen geprüft und vorgenommen. Sie können sich nach Rücksprache mit der Schulleitung von der Präsenzpflcht befreien lassen. Dies gilt – ebenfalls nur nach Absprache mit der Schulleitung – auch für Schüler*innen, die in direktem persönlichen Umfeld der Risikogruppe leben oder andere schwerwiegende Gründe nachweisen, die eine

Ausnahme von der Präsenzpflcht erforderlich machen. Von der Präsenzpflcht befreite Schüler*innen sind – sofern sie nicht selbst erkrankt sind – verpflichtet, am Unterricht in Distanz teilzunehmen.

Wir weisen darauf hin, dass auch außerhalb des Schulgeländes selbstverständlich die **allgemeinen Corona-Schutz-Regeln** einzuhalten sind. Besonders wichtig sind die Abstandswahrung, die Maskenpflicht und die 3-G-Regelung bei der **Benutzung des ÖPNV**.

Wir bemühen uns weiterhin, alles so gut und sicher wie möglich zu regeln und hoffen für uns alle, dass wir die Corona-Pandemie in nicht allzu ferner Zukunft überstanden haben. Bis dahin appellieren wir an alle Beteiligten, sich auch weiterhin vorsichtig zu verhalten und die geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen gewissenhaft einzuhalten.

Vielen Dank!

gez. Katja Lessing

- Direktorin -